



Behandlung in der kinder- und jugendpsychiatrischen Tagesklinik

In der KJ-Tagesklinik behandeln wir zur Zeit Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis etwa 14 Jahren mit verschiedensten Problemen und Erkrankungen, in der Tagesklinik Bad Bevensen sogar bis zum Alter von 16 Jahren. Die Patienten sind ab nachmittags und am Wochenende zu Hause. Zusätzlich bieten wir in Lüneburg tagesklinische Plätze für Jugendliche im Anschluss an stationäre Behandlungen an. Voraussetzungen für die Behandlung in unseren KJ-Tageskliniken sind die medizinische Indikation, das Einverständnis und die Kooperationsbereitschaft Ihres Kindes und Ihrer Familie. Die tägliche Anfahrt sollte maximal 45 Minuten dauern. Die Fahrtkosten werden von Krankenkassen oder -versicherungen übernommen.

Wir behandeln Kinder u. a. bei:

- » Depressionen
- » Essstörungen
- » Angsterkrankungen
- » Autismus
- » Zwangserkrankungen
- » Psychosen

Oder Kinder, die beispielsweise

- » die Schule vermeiden
- » Schwierigkeiten im Kontakt mit anderen Menschen haben
- » sich in Krisensituationen befinden
- » traumatisiert sind

Das bieten wir in der KJ-Tagesklinik

Unsere Erfahrung zeigt, dass sich die Probleme der Kinder meist im Alltag zeigen.

Daher bauen wir die Behandlung alltagsnah auf

- » gemeinsame Alltagsgestaltung mit fester Tagesstruktur,
- » gemeinsam eingenommene Mahlzeiten sowie
- » altersgerechte Einzel- und Gruppenaktivitäten.

Am Beginn der Therapie stehen

- » eine eingehende kinder- und jugendpsychiatrische Diagnostik,
- » eine körperliche/neurologische sowie testpsychologische Untersuchung und
- » die Einigung auf realisierbare Behandlungsziele, wie z. B. der Abbau von Ängsten oder die Verbesserung des Kontakts mit anderen Kindern.

Einzel- und gruppenpsychotherapeutische Angebote nach aktuellem medizinischen Wissensstand sind fester Bestandteil des Behandlungsplans. Ebenso bieten wir beispielsweise Ergo-, Sport- und Musiktherapie an.

Unser Therapiekonzept ist verhaltenstherapeutisch-systemisch ausgerichtet. Ihre verlässliche Mitarbeit (bzw. die der Bezugspersonen) ist dabei zentral. Ein wichtiger Bestandteil ist Ihre aktive Mitarbeit bei den regelmäßigen Eltern- oder Familiengesprächen. Ist es für die Behandlung Ihres Kindes notwendig, besprechen wir mit Ihnen eine mögliche Psychopharmakotherapie als Teil des Behandlungsplans.

Unser tagesklinisches oder ambulantes Angebot könnte das Richtige für Ihre Tochter oder Ihren Sohn sein? Rufen Sie uns gerne an, um einen Termin zu vereinbaren.



Familienorientierte Behandlung

Kinder- und jugendpsychiatrische Tagesklinik und Institutsambulanz

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (KJPP)



PSYCHIATRISCHE KLINIK
LÜNEBURG

Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus des
Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE)
Am Wienebütteler Weg 1 | 21339 Lüneburg
Tel. 04131 60 0 | Fax 04131 60 10088
www.pk.lueneburg.de | info@pk.lueneburg.de
Gesellschafter: Gesundheitsholding Lüneburg GmbH



Im Verbund der
GESUNDHEITSHOLDING
LÜNEBURG



PSYCHIATRISCHE KLINIK
LÜNEBURG



Liebe Eltern, liebe Kinder und Jugendliche,

sind Sie oder Ihr behandelnder Arzt bzw. Therapeut auf der Suche nach einem kinder- und jugendpsychiatrischen oder kinder- und jugendpsychotherapeutischen Angebot für Ihre Tochter oder Ihren Sohn? Dabei ist eine stationäre Behandlung nicht oder nicht mehr notwendig? Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen die kinder- und jugendpsychiatrischen Institutsambulanzen (KJ-PIA) und Tageskliniken (TK) der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der Psychiatrischen Klinik Lüneburg an den Standorten Lüneburg, Buchholz i. d. N., Soltau, Stade und Uelzen / Bad Bevensen und Dannenberg vorstellen.

Die Philosophie unserer Klinik ist an allen Außenstellen gleichermaßen familien- und patientenorientiert. In Absprache mit allen Beteiligten finden wir für schwierige Situationen in Zusammenhang mit psychischen Erkrankungen der Kinder und Jugendlichen gemeinsam Lösungen.

Ihre Fragen beantworten wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch.

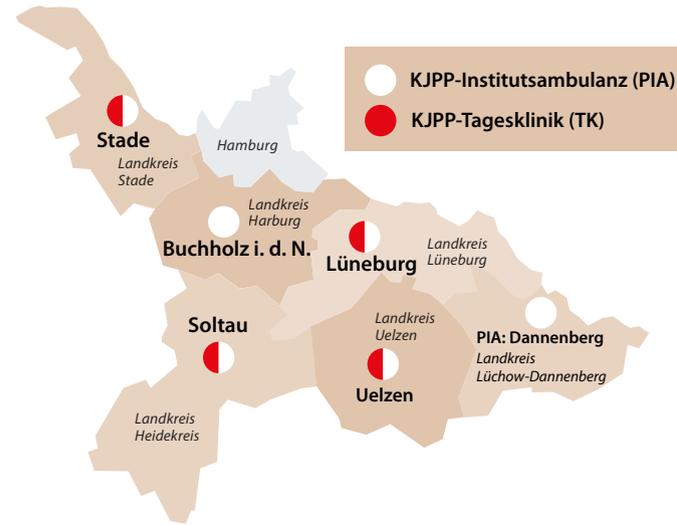
Herzlichst Ihre

Vicki Richter

Kommissarische Chefarztin
der Klinik für Kinder- und Jugend-
psychiatrie, Psychosomatik und
Psychotherapie (KJPP)

Sylvio Keller

Pflege- und Erziehungsdienst-
leitung der Klinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie, Psychosomatik
und Psychotherapie (KJPP)



Über die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (KJPP)

Unser medizinisches Fachgebiet der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie umfasst die Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Erkrankungen in den Landkreisen:

- » Lüneburg
- » Stade
- » Uelzen
- » Harburg
- » Heidekreis
- » Lüchow-Dannenberg



In diesen Landkreisen finden Sie bzw. findet Ihr Kind in den KJ-Tageskliniken (siehe Grafik: rot) und KJ-Institutsambulanzen (siehe Grafik: weiß) kompetente Ansprechpartner für eine wohnort- und familiennahe kinder- und jugendpsychiatrische Behandlung. Neben den in diesem Faltpapier beschriebenen Tageskliniken und Institutsambulanzen für Kinder- und Jugendpsychiatrie umfasst unser Versorgungsangebot zudem die vollstationäre Versorgung in Lüneburg und die 24-Stunden-Notfallversorgung von psychisch erkrankten Kindern und Jugendlichen aller genannten Landkreise.

Schwerpunkte unserer Arbeit

Grundlage unserer Arbeit ist ein verhaltenstherapeutisch-systemisches Behandlungskonzept. Durch unsere Philosophie der Familien- und Patientenorientierung achten wir in unseren Therapien besonders darauf, dass der familiäre Zusammenhalt gestärkt wird und Ihr Kind in altersangemessenen, positiven Kontakten mit Gleichaltrigen unterstützt wird. Außerdem setzen wir in einem lösungsorientierten Vorgehen auf die Stärken und Ressourcen unserer Patienten und Klienten: Die dort immer vorhandenen, wenn auch manchmal verschollen geglaubten Lösungsansätze werden von uns ernst genommen und gemeinsam weiterentwickelt.

Sind für Ihr Kind nach einem tagesklinischen oder stationären Aufenthalt bei uns weitere ambulante Hilfsangebote erforderlich, bringen wir diese mit unseren niedergelassenen Kollegen, gegebenenfalls mit unserer kinder- und jugendpsychiatrischen Institutsambulanz beziehungsweise mit all unseren Netzwerkpartnern aus der Region auf den Weg. Zusammen mit allen Beteiligten finden wir für schwierige Situationen kreative Lösungen, die allen gerecht werden – vor allem natürlich Ihrem Kind und Ihnen.



Untersuchung und Behandlung in der kinder- und jugend- psychiatrischen Institutsambulanz

In den KJ-Institutsambulanzen werden in der Regel Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, in Einzelfällen auch darüber hinaus, behandelt.

Unsere Behandlung orientiert sich an den Anliegen und Bedürfnissen der Familien bzw. auch relevanter Bezugspersonen der Familie sowie am aktuellen Stand medizinisch-psychotherapeutischer Erkenntnisse.

In der Regel erfolgt zunächst ein fachärztliches Erstgespräch mit Ihrem Kind und Ihnen. Im Erstgespräch der KJ-Institutsambulanz geht es um die Klärung der Anliegen, um eine erste orientierende diagnostische Einschätzung und gegebenenfalls um die Weiterleitung innerhalb der KJPP-Ambulanz oder Klinik zur eingehenden Diagnostik und Behandlung.

Unser ambulantes Angebot umfasst die Diagnostik und Behandlung von Kindern und Jugendlichen, die wegen der Art, Schwere und Dauer der Erkrankung kliniknah versorgt werden müssen. Es werden alle psychiatrisch relevanten Krankheitsbilder des Kindes- und Jugendalters therapiert. Dies beinhaltet auch die Behandlung von Kindern, die sich in Krisen befinden und/oder sich selbst verletzen.